
100 Renault Austral auf Erprobungsfahrt

Bei Renault wird in diesem Jahr der Austral den Kadjar ersetzen. Rund 100 Prototypen werden in den kommenden Monaten rund zwei Millionen Kilometer auf europäischen Straßen und Teststrecken absolvieren. Das kompakte SUV verfügt über eine überwiegend neu entwickelte, durchgehend elektrifizierte Antriebspalette. So wird erstmals ein neues 48-Volt-Mild-Hybridsystem getestet, das an einen 1,2-Liter-Motor gekoppelt ist. Die neuen Motoren des Austral weisen CO₂-Emissionen ab 105 Gramm pro Kilometer auf und leisten bis zu 200 PS.

Zusätzlich zur elektrifizierten Antriebspalette stehen auch die neu entwickelte Plattform sowie die Feinjustierung von Fahrerassistenzsystemen, die Geräuschdämmung und der Federungskomfort im Fokus. Die Erprobungsfahrten finden in Frankreich, Spanien, Deutschland und Rumänien statt. 1,4 Millionen Kilometer werden auf abgesperrten Strecken, 600.000 Kilometer unter realen Bedingungen auf öffentlichen Straßen zurückgelegt. Etwa 900 Fahrerinnen und Fahrer kommen zum Einsatz. (aum)

Bilder zum Artikel



Prototyp des Renault Austral auf Testfahrt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Prototyp des Renault Austral auf Testfahrt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Prototyp des Renault Austral auf Testfahrt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Prototyp des Renault Austral auf Testfahrt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault
